

Ecuador Hilfe El Laurel e.V.

**Verein zur Unterstützung der Fundacion
Hermano Miguel in El Laurel, Ecuador**



Juni 2024

**Liebe Freunde, Bekannte und Verwandte,
liebe Spender/innen und Unterstützer unseres Vereines**

„Freude, Studium und Frömmigkeit: Das ist das beste Programm, um dich glücklich zu machen und deine Seele den größten Nutzen zu bringen.“

„Gut zu sein bedeutet nicht, keine Fehler zu machen, sondern zu wissen, wie man sie korrigiert.“ „Um erfolgreich zu arbeiten, habe Nächstenliebe im Herzen und Geduld in der Ausführung.“
(„Don Bosco“)

Bericht aus El Laurel

Am 6. Mai begannen wir ein neues Schuljahr. Mit Begeisterung empfangen wir mehr als 270 Jungen und Mädchen in der Don Bosco Schule. Dieses Jahr haben wir die Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr um 15% erhöht. Unsere Lehrer haben sich während der Ferien fortgebildet, um ein Jahr voller Emotionen und Lernerfahrungen mit realen Erlebnissen in ihren Klassenzimmern zu bieten.

In den Werkstätten der Stiftung haben wir Stühle und Tische repariert und Neue gezimert, um auf das neue Schuljahr vorbereitet zu sein und sicherzustellen, dass alle in ihren Klassenzimmern gut empfangen werden.



Die ersten Rufe und Spiele sind auch im Kinderheim „Keller“ zu hören, wo unsere 35 Jungen und Mädchen für das neue Schuljahr zurückgekehrt sind. Ihre Freude über die erhaltenen Schulutensilien ist beeindruckend.

Sich jeden Morgen auf den Schulbesuch vorzubereiten, wird immer die Hoffnung auf

eine neue Lebensphase sein, in der ihnen das Recht auf Bildung, eine angemessene Ernährung, Erholung, würdige Betreuung und, wie sie sagen, ihr eigener Raum zum Ausruhen und Kräfte sammeln garantiert ist.

All dies ist dank Ihrer Unterstützung möglich.

Im ganzen Land leiden die Menschen unter Stromrationierungen, die durch niedrige Wasserstände in den Kraftwerken und jahrelang schlechtes Wartungsmanagement verursacht werden. Die Stromausfälle während des Tages beeinträchtigen direkt die nationale Produktion und damit die Arbeitsplätze. Unsere Haushalte sind von Schäden an Elektrogeräten und Lebensmitteln betroffen, und die hohen Temperaturen an der ecuadorianischen Küste haben das familiäre Zusammenleben in ein Chaos verwandelt.

In den letzten Wochen haben wir einen Zustrom von Patienten im medizinischen Zentrum, die aufgrund von Bluthochdruck, Hautproblemen und unterernährten Kindern aus Familien ohne feste Arbeit und ohne Ressourcen zur Bezahlung ihrer Medikamente die medizinische Hilfe suchen.

Dieses Jahr haben wir einen Anstieg der Stipendienanträge für die Don Bosco Schule. Eltern möchten, dass ihre Kinder lernen. Diese Kinder kommen aus anderen Schulen und haben Lernprobleme, weil sich die Lehrer aufgrund der übermäßigen Schülerzahlen in den staatlichen Schulen nicht um sie kümmern konnten.



Ebenso kommen Eltern zur Fundación Hermano Miguel und suchen Unterstützung für Schulmaterialien für ihre Kinder in der Schule oder im Gymnasium. Mit den erhaltenen Hilfen versuchen wir, so vielen Familien wie möglich das Nötigste für ihre Ausbildung zu bieten.

Die Arbeit geht weiter, und obwohl sich die Bedürfnisse jedes Jahr, jeden Monat oder Tag wiederholen, verbessern sich die Lebensumstände der Familien nicht vollständig. Was sich ändert, sind die betroffenen Familien. Diese Eltern kämpfen ums Überleben und machen manchmal die gleichen Fehler, die sich von Generation zu Generation wiederholen. Sie leben von Tag zu Tag ohne eine andere Zukunft zu planen. *Ihre Unterstützung* ermöglicht es uns, unsere Arbeit fortzusetzen, die zwar nicht ihre Zukunft verändert, aber ihre Gegenwart in diesem täglichen Kampf verbessert.

Vielen Dank. Ronald Leon

Schulbeginn in El Laurel



Laurel hat einen neuen polnischen Pfarrer. Dieser nahm zusammen mit Mirjam und zwei Praktikantinnen an der Eröffnung des neuen Schuljahres teil. Es sind 260 neue Schüler in der Don Bosco-Schule.

Erfreulicherweise haben die Schülerzahlen zugenommen. Die Schule genießt einen sehr guten Ruf.

Spenden von Geschäftsleuten aus Guayaquil für die Kinder des Casa Keller

Die Kinder des Casa Keller haben alle zu Beginn des neuen Schuljahres von Geschäftsleuten aus Guayaquil Schulrucksäcke bekommen. Das war eine tolle Überraschung und so wurde viel Geld für den Schulbetrieb eingespart.



Für Ihre Unterstützung möchten wir uns hiermit herzlich bedanken und hoffen, dass Sie gesund bleiben.

Ihr Team von der Ecuador Hilfe El Laurel e.V.

Kontakt-Adressen:

1. Vorstand: **Rudi Zagst**
Rychardweg 13
89075 Ulm
zagst@tum.de

2. Vorstand: Fabian Schrode
Südring
89604 Allmendingen
fabianschrode@gmx.de

Schelklingen:

Alexandra Heuschmid
alex.heuschmid@gmail.com

Schelklingen:

Anneliese + Hans Heuschmid
hans.heuschmid@gmail.com

Riedlingen:

Elke Schneider-
Gaston
elke_javier@web.de

Allmendingen:

Helga + Wilfried Zagst
hoile@web.de

Spendenkonto:

Ecuador Hilfe El Laurel e.V.

ACHTUNG NEUE KONTONUMMER, ACHTUNG NEUE KONTONUMMER, ACHTUNG NEUE KONTONUMMER

IBAN: DE62630901000209877006 BIC: ULMVDE66

www.ellaurel.de

**Aus Kostengründen senden wir Ihnen die Rundbriefe gerne auch per e-mail zu.
Dazu einfach auf der homepage den Newsletter abonnieren oder eine kurze
e-mail an: hans.heuschmid@gmail.com**

*Für Spendenbescheinigungen bitte Adresse vollständig in der Überweisung angeben.
Die Spendenquittungen erhalten sie weiterhin per Post.*